

Zeitschrift: Baselbieter Heimatblätter
Herausgeber: Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland
Band: 78 (2013)
Heft: 2-3

Artikel: Oskar-Bider-Archiv online
Autor: Stohler, Martin
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-860280>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

mal, Geburtshaus, Bider-Baracke und anderem schon längst permanent an die grosse Berühmtheit erinnert.

In Liestal findet sich lediglich, aber doch in Sichtweite zum damaligen Flugfeld eine «Oskar Bider-Strasse» als leiser Hinweis auf den Flugpionier. Seit dem 21. September 2013 darf man jetzt aber auch im Museum.bl in einer Koje einige Bider-Erinnerungsstücke bewundern. Gezeigt werden sie im Dachstock im Rahmen der neuen Dauerausstellung «Bewahre! Was Menschen sammeln». Da diese Schau bewusst wandelbar und interaktiv angelegt ist, werden die Exponate allerdings nur für einige Monate zu sehen sein und dann zurück ins Depot respektive wieder in die Hände der Privatleihgeber gehen.

Erwähnt sei auch, dass nach der kleinen Ausstellung im Museum im Bellpark Kriens (vgl. Heft 1-2013) noch bis 31. Dezember 2013 auch im Verkehrshaus Luzern eine Ausstellung zu Oskar Bider zu sehen ist. Sie zeigt unter anderem eine originale Blériot XI-b und natürlich zahlreiche Memorabilien.

Das «Bider-Jahr 2013» hat uns neben anderem, das hier unerwähnt bleibt, noch eine neue Website und die Wiederherausgabe eines Schweizer Buchklassikers beschert. Gleich nachfolgend findet sich Martin Stohlers Tipp auf die neue Bider-Homepage, die im Laufe der nächsten Jahre wahrscheinlich zum wichtigsten virtuellen Archiv zu Oskar und Leny Bider werden wird. In unserer Rubrik «Rauracia» wird ausserdem auf die partielle Reediton von Otto Walters «Bider, der Flieger» hingewiesen.

Literaturhinweise

Renati, Anne-Marie et al. : Schweizer Wegbereiter des Luftverkehrs. Reihe: Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik, Nr. 67. Zürich 1998.

Waldis, Alfred et al.: Sechs Schweizer Flugpioniere. Reihe: Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik, Nr. 46. Zürich 1987.

Wunderlin, Dominik: 100 Jahre Verkehrs- und Verschönerungsverein, 1889-1989. Liestal 1990.

Martin Stohler

Oskar-Bider-Archiv online

Am 13. Juli 1913 startete Oskar Bider zu seinem Alpenflug Bern-Mailand. Exakt hundert Jahre später wurde eine von unserem Mitglied Verena Bider, Direktorin der Zentralbibliothek Solothurn, angelegte Website fertig, auf der man Dokumente aus Biders Leben und Zeitungsartikel über den Flugpionier ansehen kann.

Die Website www.oskar-bider-archiv.ch macht in einer ersten Etappe die geschäftliche Korrespondenz Biders aus dem Jahr 1913 zugänglich. Die Originale der Dokumente sind heute verschollen, sie sind

vermutlich im Jahr 2000 einem Zimmerbrand zum Opfer gefallen. Ernst Bider (1932–2008), Langenbruck, besass sie in den 1990er-Jahren; er erstellte damals Fotokopien und übergab einen Satz an seine Nichte.

Johannes Dettwiler-Riesen, den Leserinnen und Lesern der Baselbieter Heimatblätter als profunder Kenner und Erforscher der Biderschen Familiengeschichte bestens bekannt, hat die 245 Blätter sorgfältig gesichtet, nach Themen geordnet und kenntnisreich kommentiert.